



Auszug aus dem substanziellen Protokoll 155. Ratssitzung vom 24. September 2025

5162. 2025/225

Weisung vom 11.06.2025:

Sportamt, Verein «Pro Freestyle Halle», Beiträge 2025–2029

Antrag des Stadtrats

1. Für den Betrieb der Freestyle Halle Werdhölzli wird dem Verein «Pro Freestyle Halle» für die Jahre 2025–2029 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 110 000.– bewilligt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, im Falle einer Betriebsschliessung oder -reduktion der Freestyle Halle Werdhölzli während der Beitragsperiode 2025–2029 infolge Sanierung den Betriebsbeitrag gemäss Ziffer 1 im Rahmen der möglichen Einsparungen bei den Betriebskosten zu kürzen.

Referat zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferat:

Liv Mahrer (SP): Der Stadtrat beantragt für den Betrieb der Freestyle Halle beim Werdhölzli einen jährlich wiederkehrenden Beitrag von 110 000 Franken an den Verein «Pro Freestyle Halle» für die Jahre 2025–2029. Ausserdem beantragt er eine Ermächtigung, im Fall einer Betriebsschliessung oder Reduktion der Freestyle Halle aufgrund einer Sanierung, den Betriebsbeitrag im Rahmen der Einsparungen bei den Betriebskosten kürzen zu können. Der Betrieb der Freestyle Halle wird von Anfang an vom Verein «Pro Freestyle Halle» geführt. Dieser bekommt jährlich Betriebsbeiträge in der Höhe von 90 000 Franken vom Sportamt. Da es dafür keinen Teuerungsausgleich gibt, ist dieser Betrag seit dem Jahr 2019 gleich geblieben. Vom Sozialdepartement bekam der Verein bis zum Jahr 2024 einen Betrag in der Höhe von 49 500 Franken, der ab dem Jahr 2025 auf 59 600 Franken steigt. Dazu kommen Teuerungsanpassungen. Ende des Jahres 2027 ist eine energetische Sanierung der Anlage geplant. Ein Zwischenboden wird eingebaut, ebenso ein neuer Belag und neue Elemente. Es besteht eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Verein, dem Sportamt und dem Sozialdepartement. Das Vereinskapi tal hat sich in den Jahren 2018–2023 von 45 000 Franken auf 8000 Franken reduziert. Grund dafür sind unter anderem Lohnanpassungen zum Erhalt von langjährigen Mitarbeitenden, die Teuerung und die Verschlechterung von Einnahmen durch die COVID-19-Pandemie. Weil die Halle eine gute Sache ist, empfiehlt die Sachkommission dem Gemeinderat einstimmig Zustimmung zu dieser Weisung.



2 / 2

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–2

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–2.

Zustimmung: Referat: Liv Mahrer (SP); Maya Kägi Götz (SP), Präsidium; Urs Riklin (Grüne), Vize-präsidium; Sophie Blaser (AL), Dr. Tamara Bosshardt (SP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Christine Huber (GLP), Sabine Koch (FDP), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)
Abwesend: Yasmine Bourgeois (FDP), Isabel Garcia (FDP), Stefan Urech (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 104 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Für den Betrieb der Freestyle Halle Werdhölzli wird dem Verein «Pro Freestyle Halle» für die Jahre 2025–2029 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 110 000.– bewilligt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, im Falle einer Betriebsschliessung oder -reduktion der Freestyle Halle Werdhölzli während der Beitragsperiode 2025–2029 infolge Sanierung den Betriebsbeitrag gemäss Ziffer 1 im Rahmen der möglichen Einsparungen bei den Betriebskosten zu kürzen.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 1. Oktober 2025 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 1. Dezember 2025)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat